

2024/2



Genossenschaftliche
Wohngemeinschaft Lübben eG
... zu Hause bei uns.

70 Jahre GWG Lübben eG

Glasfaser in Lübben

Richtig Heizen und Lüften



Mitgliederversammlung

Grußwort

Liebe Mitglieder,

das Jubiläumsfest mit unseren Mitgliedern zum 70. Geburtstag der Genossenschaft war ein voller Erfolg. Bei Sonnenschein haben viele Gäste auf dem Festgelände zusammen gelacht, getanzt und gegessen. Impressionen sind in dieser Ausgabe.

Die deutsche Vorabendserie „Spreewaldklinik“ hat sicherlich der ein oder andere von Ihnen bereits gesehen. Was viele jedoch nicht wissen ist, dass auch in unseren Wohnungsbeständen gedreht wurde.

Die Telekom hat mit der Genossenschaft einen Vertrag über die Verlegung eines Glasfasernetzes bis in jede Wohnung in Lübben abgeschlossen. Wer möchte, kann zukünftig von allen Angeboten der Telekom in bester Qualität zurückgreifen.

Zum ersten Mal hat die Genossenschaft an dem Aktionstag S(ch)ichtwechsel mitgemacht und wird nach den positiven Erfahrungen auch im nächsten Jahr dabei sein.

Weiterhin verlosen wir Karten für ein Fußballspiel im Stadion in Cottbus. Fußballinteressierte können sich bei uns mit der richtigen Lösung melden.

Bitte beachten Sie die Schließzeiten zwischen den Feiertagen.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Jürgen Busch
Wolke Jaegers

Mitgliederversammlung 2024

Am 25. Juni 2024 fand unsere Mitgliederversammlung im Gasthaus „Burglehn“ statt.

Kurz nach 18 Uhr eröffnete unser Aufsichtsratsvorsitzender Herr Barthel, die Versammlung. Zunächst legte der Vorstand Rechenschaft über das Geschäftsjahr 2023 ab. Herr Busch erläuterte zum Jahresabschluss die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und den Lagebericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2023.

Bei den kalten und warmen Betriebskosten machten die Aufwendungen für allgemeinen Betriebskosten mit ca. 40%, gefolgt von den Heiz- und Warmwasserkosten mit ca. 39% über den Gesamtbestand den größten Anteil aus.

Die Eigenkapitalquote beträgt in 2023 ca. 60%. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sanken von 12,3 Mio. € im Jahr 2022 auf 11,3 Mio. € im Jahr 2023.

Frau Jaegers erläuterte neben dem demografischen Wandel, den Stand der kommunalen Wärmeplanung und höhere Ausgaben für die Instandhaltung als herausfordernde Zukunftsaufgaben. Die steigenden Baupreise und den Mangel an Fachkräften machen die Umsetzung schwieriger. Sozialverträgliche Mietanpassungen sind daher unvermeidlich. Zum Schluss wurde an das Fest zum 70. Geburtstag der Genossenschaft erinnert.

Es folgte der Bericht des Aufsichtsrates zum Geschäftsjahr 2023. Daraus konnten die anwesenden Mitglieder entnehmen, dass der Aufsichtsrat seinen Verpflichtungen vollumfänglich gerecht geworden ist.

Nach den vielen Berichten bestätigten die Mitglieder in offener Abstimmung durch Handzeichen

- die Feststellung des Jahresabschlusses für 2023,

- die Verwendung des Jahresergebnisses für 2023,
- die Kenntnisaufnahme des Lageberichtes des Vorstandes zum Jahresabschluss 2023,
- den Bericht des Aufsichtsrates zum Geschäftsjahr 2023,
- den Prüfungsberichte zum Geschäftsjahr 2022 und
- die Entlastung von Aufsichtsrat und Vorstand

Der Jahresüberschuss im Jahr 2023 betrug ca. 980,9 T €. Die Mitgliederversammlung beschloss einstimmig den Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2023 in Höhe von ca. 490,4 T € gemäß § 48 GenG und § 34 der Satzung in andere Ergebnisrücklagen einzustellen.

Herr Barthel beendete die Versammlung um 19:28 Uhr.

Im nächsten Jahr findet die Mitgliederversammlung voraussichtlich am 24. Juni 2025 statt.



70 Jahre GWG Lübben eG

Ein Jubiläum voller Freude und Gemeinschaft!

Am Freitag, den 06. September 2024 feierte die GWG Lübben eG ihr 70-jähriges Bestehen mit einem großen Fest auf dem Gelände des Gasthauses Burglehn in Steinkirchen. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen fanden sich rund 350 Mitglieder, Familien und Freunde unserer Genossenschaft ein, um diesen besonderen Anlass gemeinsam zu feiern.

Den Auftakt der Veranstaltung bildete die Rede unseres Vorstands, Herrn Busch, der die Gäste, bei Kaffee und Kuchen, herzlich begrüßte und auf die lange Geschichte sowie die Erfolge der Genossenschaft zurückblickte. In seiner Ansprache betonte er die Bedeutung der Gemeinschaft und des Zusammenhalts, die unsere Genossenschaft seit ihrer Gründung prägen.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte eine großartige Band namens Roof Garden aus Berlin mit DJ, die mit schwungvollen Rhythmen und stimmungsvollen Liedern die Feierlaune anheizte. Viele der Gäste nutzten die Gelegenheit, das Tanzbein zu schwingen, besonders nach einer beeindruckenden Tanzein-



lage der Lübbener Line Dance Gruppe Wild Dancing Boots, die das Publikum mit ihren 10 Tänzen begeisterte.

Ein Highlight des Abends war das großzügige Grillbuffet – organisiert vom Gasthaus Burglehn – das für jeden Geschmack etwas zu bieten hatte. Neben saftigen Steaks und Bratwürsten, gab es auch frische Salate und vegetarische Leckereien. So wurde für das leibliche Wohl der Gäste bestens gesorgt.

Auch für unsere kleinen Gäste wurde einiges geboten: Ein buntes Kinderprogramm mit einer spannenden Schatzsuche, kreativem Kinderschminken und einer Hüpfburg sorgte dafür, dass auch die jüngsten Teilnehmer einen unvergesslichen Tag erlebten.

Alles in allem war unser Jubiläumsfest ein voller Erfolg und ein schönes Symbol für die starke Gemeinschaft, die unsere Genossenschaft ausmacht. Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern, Gästen sowie den Mitwirkenden und dem Team des Gasthauses Burglehn, die diesen Tag mit uns gefeiert und gestaltet haben. Wir freuen uns auf viele weitere Jahre gemeinschaftlichen Wohnens und Wirkens.

Auf die nächsten 70 Jahre GWG Lübben eG!



Das Glasfaser-Internet kommt!

Sehr geehrte Mieterinnen und Mieter,

die Stadt Lübben (Spreewald) bekommt für ca. 8.000 Haushalte ein hochmodernes Internet- Glasfasernetz vom Telekom Beteiligungsunternehmen Glasfaser Plus. Wir haben uns ebenfalls dazu entschieden, die zukunftssichere Glasfasertechnik einzusetzen und Glasfaser durch die Telekom in unseren Liegenschaften verlegen zu lassen. Dabei endet das Glasfaserkabel nicht im Keller, sondern wird auch bis in jede Wohnung verlegt. Es besteht kein Abnahmezwang. Alle bestehenden Kommunikationsverträge für Telefon, Internet und Fernsehen können weiter genutzt werden. Dennoch kann sich ein Vergleich zu den neuen Geschwindigkeiten und Möglichkeiten des Glasfasernetzes lohnen! Die Arbeiten beginnen im Jahr 2025. Über den Bauverlauf informieren wir



sie über Hausaushänge.

Glasfaser ist das schnellste Medium für Internetanwendungen. Glasfaserverbindungen sind stabil und ohne Leistungsschwankungen, selbst wenn alle Nachbarn ebenfalls im Netz surfen. Ebenso kann die ganze Familie ohne Qualitätsverluste gleichzeitig surfen, telefonieren, gamen,

streamen oder fernsehen. Für Sie als Mieterinnen und Mieter bedeutet dies eine glasklare und störungsfreie Bild- und Tonqualität für Videoanwendungen und bestmögliche Internet- und Telefonanbindung inkl. Flate Rate.

Vor den Montagearbeiten werden wir mit den beauftragten Firmen die Leitungsfüh-

rungen der Glasfaser in den Häusern abstimmen. Die Glasfaserdosen werden nach Ihrer Tarifbeauftragung in der Wohnung montiert. Die Arbeiten werden möglichst geräusch- und schmutzarm umgesetzt. Montage- Termine in Ihren Wohnungen werden direkt mit Ihnen abgestimmt. Über die Arbeiten im Haus informieren wir rechtzeitig.

Nach der Installation und Inbetriebnahme der neuen Anschlüsse kann die Datenübertragung in den Wohnungen dann wie auf den sicher bereits bekannten Wegen mittels Netzwerkabel und schnurlos über W-LAN erfolgen.

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass die geschilderten Arbeiten für Sie kostenfrei sind. Wir freuen uns Ihnen damit eine Verbesserung der Wohnqualität anbieten zu können.

„Die Spreewaldklinik“ auch bei der Genossenschaft gedreht

In die idyllische Naturlandschaft des Spreewaldes entführt SAT.1 seine Zuschauerinnen und Zuschauer seit der zweiten Jahreshälfte 2024. SAT.1 produziert 80 Folgen der neuen Vorabendserie „Die Spreewaldklinik“ im brandenburgischen Lübben - mit prominenter Besetzung: Sina-Valeska Jung spielt die Hauptrolle, Dr. Lea Wolff. Muriel Baumeister übernimmt die Rolle ihrer Chefin in der Spreewaldklinik, Dr. Barbara Berg.



Was vielen nicht wussten: die Dreharbeiten fanden auch in der Gästewohnung 1, Geschwister-Scholl-Straße 7 und im Mietertreffpunkt, Heinrich-von-Kleist-Straße 17 statt.

Der Austausch mit dem Filmteam hat viel Spaß gebracht und die Räumlichkeiten der Genossenschaft - innen und außen - bleiben in lebendiger Erinnerung.



S(ch)ichtwechsel 2024

S(ch)ichtwechsel

Zum ersten Mal hat die Genossenschaft an dem Aktionstag S(ch)ichtwechsel mitgemacht, der in diesem Jahr am 09. Oktober stattfand. Dabei wechselten Menschen mit und ohne Behinderungen in ganz Deutschland ihren Arbeitsplatz und lernten so die jeweils andere Arbeitswelt kennen.

Herr Spreewitz aus Lübben lernte in unserer Geschäftsstelle den Alltag der Wohnungswirtschaft kennen und verschaffte uns einen Überblick über seine täglichen Aufgaben in der Werkstatt. Nach einem gemeinsamen Mittagessen durfte Herr Spreewitz noch viele Fragen unserer Mitarbeiter beantworten, die wir in einem Interview für Sie zusammengefasst haben:

Bitte stellen Sie sich kurz vor!

„Hallo! Ich bin Bernd Spreewitz, 55 Jahre alt und wohne im Betreuten Wohnen in Lübben, in der Gartengasse. Ich lebe in einer 3er-WG, die sehr ruhig gelegen ist. Das Betreute Wohnen des ASB besteht aus mehreren Wohneinheiten, insgesamt vier WGs mit jeweils drei Bewohnern. Der ASB hat viel Geld ausgegeben, es wurde viel investiert, unter anderem wurde die ehemalige Grundschule umgebaut und es wurde noch der Gebäudekomplex Betreutes Wohnen und Tagespflege angebaut. Außerdem wurde ein toller Spielplatz für alle Bewohner gebaut.“

Herr Spreewitz, wo arbeiten Sie?

„Ich arbeite in der Hartmannsdorfer Straße bei der AWO in der Werkstatt, der ASB bringt mich dort immer hin.“

Warum sind Sie heute hier bei uns in der Geschäftsstelle der GWG Lübben eG und haben sich entschieden einen Arbeitstag in der Wohnungswirtschaft zu verbringen?



„Man hat mich gefragt (AWO), ob ich Interesse hätte. Es liegt auch günstig für mich hier her zu laufen und natürlich, weil ich ein offener Mensch bin.“

Nun sind schon einige Stunden vergangen. Wie hat es Ihnen bei uns gefallen? Was war besonders spannend und wird Ihnen im Gedächtnis bleiben, wenn Sie an den heutigen Tag zurückdenken?

„Es war sehr interessant, vielseitig. Hier arbeitet man viel mit externen Firmen zusammen, mit denen man viel abstimmen muss, besonders bei einem Wohnungswechsel. Ich konnte vorhin bei einem Gespräch dabei sein. Mich hat besonders gefreut, dass eine junge Frau hier eine Wohnung bekommt, die in Deutschland Arbeit gefunden hat und nun ihren Mann und ihre Kinder nachholen kann. Es hat mich richtig berührt, dass sie ihre Kinder endlich nach Hause, in ihre eigene Wohnung, bringen kann. Was mich besonders beeindruckt hat, dass die Vormieterin der jungen Frau ihre Wertgegenstände kosten-

los überlassen will, nur mit der Bedingung, dass sie einige kleine Reparaturen selbst durchführt. Für die junge Frau war das Gold wert – das hat mich doppelt gefreut.“

Wie oft haben Sie schon am Aktionstag S(ch)ichtwechsel teilgenommen und in welche Berufe oder Unternehmen konnten Sie einen Einblick erhalten?

„Ich bin jetzt zum dritten Mal dabei. Ich war schon im Tropical Islands und bei der Stadt Lübben. Bei der Stadt Lübben konnte ich einen Einblick im Bereich Stadtentwicklung und Ordnungsdienst bekommen und im Tropical Islands war ich in der Reinigung. Alle drei Einblicke waren unterschiedlich, aber spannend und wichtig.“

Wir bedanken uns bei Ihnen – besonders für Ihr Interesse, Ihre vielen Fragen die Sie an uns stellten und den Einblick in Ihren Alltag! Wir wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft, bleiben Sie so offen und herzlich wie Sie sind!

Verlosung von 4x2 Eintrittskarten

Voraussichtlich am 08.04.2025 findet in Cottbus das Fußballspiel des FC Energie Cottbus gegen Rot-Weiss Essen statt.

Die GWG Lübben eG hat 8 Karten erhalten und wird diese an 4 unserer Mitglieder verlosen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann teilen Sie uns die richtige Lösung (Zahl) mit Ihrem Namen und Ihrer Telefonnummer in Briefform bis zum 28.02.2025 mit. Im März 2025 werden die 4 Gewinner ermittelt und telefonisch informiert.

Wie viele Jahre liegen zwischen der Einweihung des Stadions der Freundschaft (seit Dezember 2023 LEAG Energie Station) in Cottbus und der Gründung unserer Wohnungsgenossenschaft (vorher AWG „Neues Leben“ jetzt Genossenschaftliche Wohngemeinschaft Lübben eG – kurz GWG Lübben eG) in Lübben. (Stand 2024)



Teilnahmebedingung:
Mitglied der GWG Lübben eG

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

Energieeinsparung durch richtiges Heizen und Lüften

Richtiges Heizen und Lüften!

Die Bundesregierung hat aufgrund der sehr angespannten Lage am Gasmarkt in den Jahren 2022 und 2023 in mehreren Verordnungen Maßnahmen zur Energieeinsparung und finanzielle Hilfen beschlossen.

Eine der Maßnahmen war die Anpassung der Regelungstechnik aller Heizungsanlagen in unseren Häusern. Durch die Optimierung im Anlagenbestand, konnte der Verbrauch von Energie gesenkt werden. Dabei haben wir eingestellte Kennlinien angepasst und Solltemperaturen abgesenkt.



Bitte beachten Sie, dass Raumtemperaturen von 26°C und mehr (sog. Komfortwärme) nach dieser Umstellung nicht mehr erreicht werden können. Insbesondere während der Übergangszeiten passt sich die Vorlauftemperatur der Heizungsanlage - witterungsgeführte Regelung mit Außentemperaturregler - den stark schwankenden Außentemperaturen an, um die gewünschte Raumtemperatur zu erreichen. Sehr niedrigen Vorlauftemperaturen können dazu führen, dass der Eindruck erweckt wird, die Heizkörper wären „kalt“ bzw. die Heizanlagen außer Betrieb.

Durch die Anpassung der Heizkurve, muss das Thermostatventil auf „5“ eingestellt und die Zimmertür geschlossen werden, um die maximale Heizleistung zu erreichen. In der Zeit zwischen 23:00 und 05:00 Uhr erfolgt eine Nachtabsenkung.

Weitere Einsparungen können durch das Verhalten jedes einzelnen Mieters erzielt werden, wenn insbesondere die Nutzung von Warmwasser (z.B. Duschen statt Baden) eingeschränkt wird.



Durch das richtige Heizen und Lüften der Wohnung können weitere Einsparungen generiert und unerwünschte Nebenwirkungen vermieden werden. Mit unserem Schreiben im Dezember 2022 haben alle Mieter eine aktuelle Broschüre über „Richtiges Heizen und Lüften“ erhalten. Gleichzeitig erhalten alle Neumieter eine Ausgabe bei Vertragsunterzeichnung.

Sollten Sie Ihre Broschüre verlegt haben, können Sie in der Geschäftsstelle gerne ein weiteres Exemplar erhalten.

Rauchverbot!

Treppenhäuser und Hausflure gehören zur Mietsache und stehen allen Mietern des Hauses gemeinschaftlich zur Verfügung. Das Gleiche gilt für den Dachboden, den Kellergang sowie den allgemeinen Kellerräumen.

Rauchen gehört noch zum normalen Gebrauch einer Wohnung.

Das Treppenhaus dient als Zugang zu den Wohnungen und dient im Notfall als Rettungsweg mit besonderen Brandschutzanforderungen.

Nicht alle Mieter sind Raucher und viele fühlen sich durch Zigarettenqualm stark gestört. Die Zigarettenstumm-



mel auf unseren Grundstücken verursachen Reinigungskosten und verschmutzen das Grundwasser.

Aus Rücksichtnahme auf Ihre Mitmieter bitten wir Sie daher, die Zigarette vor Betreten des Hausflurs auszumachen und erst im Außenbereich bzw. in Ihrer Wohnung die Zigarette anzuzünden. Ebenso bitten wir darum, die Zigarettenstummel ordnungsgemäß zu entsorgen und nicht ins Treppenhaus oder auf die Grünflächen zu schmeißen.

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

Was ist eine letztwillige Verfügung?

Das deutsche Erbrecht geht grundsätzlich von der sogenannten **Gesamtrechtsnachfolge (Universalsukzession)** aus. Dies bedeutet, dass der Erbe vollumfänglich in die Rechte- und Pflichtenstellung des Erblassers eintritt und das gesamte Vermögen des Erblassers – also sämtliche Aktiva und Passiva – erbt.

Durch eine sogenannte letztwillige Verfügung kann der Erblasser die gesetzliche Erbfolge ganz oder zum Teil aufheben oder ändern. Mit dem Erbfall tritt dann nicht die Erbfolge, wie sie nach den gesetzlichen Vorschriften vorgesehen ist, sondern die durch den Erblasser angeordnete

oder schriftlich formulierten Vorstellungen des Erblassers entgegen und bringt diese zur Niederschrift. Nachdem dieser letzte Wille zu Papier gebracht wurde, wird er schließlich vom Erblasser **unterschrieben** und vom **Notar beurkundet**. Für seine Dienstleistung stellt der Notar ein Honorar in Rechnung, welches sich nach dem Nachlasswert zum Zeitpunkt der Erstellung richtet und gesetzlich festgelegt ist.

Das handschriftliche Testament eine beliebte, schnelle und einfache Form, den letzten Willen zu erklären. Neben der Voraussetzung, dass der Verfas-

schriftlich die Möglichkeit, Ihren letzten Willen in einem **gemeinsamen Testament** niederzuschreiben – sowohl **handschriftlich** als auch **notariell**.

Bei der eigenhändigen Variante ist es ausreichend, wenn einer von beiden das Testament verfasst und der andere im Text bekundet, dass es auch seinem Willen entspricht, es ebenfalls unterzeichnet sowie mit Datum und Ort versieht.

Der Erbvertrag wird durch den Erblasser mit einer oder mehreren Personen **vor einem Notar geschlossen und durch diesen beurkundet**. Der Erblasser kann einen solchen Vertrag nur per-



te Regelung der Erbfolge ein (sogenannte gewillkürte Erbfolge).

Als letztwillige Verfügungen kommen das Einzeltestament, das gemeinschaftliche Testament von Ehegatten odervoneingetragenen Lebenspartnern sowie der Erbvertrag in Betracht.

Die Errichtung eines Testamentes ist in Form eines notariellen Testamentes (sog. öffentliches Testament) oder als handschriftliches Testament (auch eigenhändiges oder privatschriftliches Testament genannt) möglich.

Beim notariellen Testament nimmt ein **Notar** die **mündlich**

ser eines eigenhändigen Testaments mindestens 16 Jahre alt sein muss, sind zwingende formelle Vorgaben zu beachten. So muss das Testament – wie es bereits der Name sagt – durch den Erblasser eigenhändig geschrieben und unterschrieben sein. Weder Schreibmaschine noch PC dürfen verwendet werden. Der Erblasser soll im Testament angeben, zu welcher Zeit (Tag, Monat, Jahr) und an welchem Ort er sie niedergeschrieben hat. Die leserliche Unterschrift soll den Vor- und Familiennamen des Erblassers enthalten.

Ehegatten oder eingetragenen Lebenspartner haben Sie

sönlich schließen, also sich bei Vertragsschluss nicht durch einen Dritten vertreten lassen. Alle Vertragsparteien müssen den Vertrag unterschreiben. Der Erbvertrag entfaltet eine starke Bindungswirkung und lässt sich **nur mit Zustimmung aller Vertragspartner ändern oder widerrufen**, es sei denn, der Erblasser hat sich ein Recht zur Umgestaltung oder Aufhebung im Dokument vorbehalten.

Rechtsanwaltspraxis
Marco Vetter
Hauptstr. 9/10
15907 Lübben,
Tel.: 03546 226657

Schließzeiten

Die Geschäftsstelle bleibt vom 23.12.2024 bis einschließlich 01.01.2025 geschlossen, in dieser Zeit sind unsere Bereitschaftsdienste für Sie im Einsatz.

Unsere Geschäftsstelle bleibt ebenfalls an den Brückentagen 02.05.2025 und 30.05.2025 geschlossen.

Liebe Mieter und Mitglieder,

wir bedanken uns mit diesem Weihnachts- und Neujahresgruß bei Ihnen und wünschen Ihnen beste Gesundheit, eine besinnliche Weihnachtszeit, viel Glück und Erfolg sowie ein schönes neues Jahr.



Auch in diesem Jahr finden Sie eine Aufmerksamkeit von uns in Ihrem Briefkasten. Wir haben uns in diesem Jahr für einen Baumwoll-Shopper mit Logo entschieden – einen Alltagsbegleiter im größeren Format mit langen Griffen.



Wir gratulieren unseren Mitgliedern

zu den halbrunden und runden Geburtstagen ab dem 70sten
und ab dem 90sten Jubiläum sogar jährlich !!!

Juli bis Dezember 2024

Juli

Frau Schloddarick, Erika
Frau Herrmann, Heide
Herr Winderlich, Günter
Herr Nowack, Lothar
Frau Romaniuk, Margitta

August

Frau Trawny, Anneliese
Herr Mitsching, Karl-Heinz
Herr Lehmann, Günter
Frau Hanisch, Gertrud
Frau Rölle, Helene
Frau Pavlik, Margit
Frau Richter, Christa
Frau Huke, Rosemarie
Frau Koßwig, Hannelore
Frau Grötsch, Doris
Herr Kißner Erhard

September

Herr Ebert, Rolf
Frau Brose, Evelyn
Frau Stephan, Ingrid
Frau Madrowski, Renate
Frau Brauer, Heidrun
Frau Fink, Elvira
Frau Sieg, Marlies
Frau Zühlke, Gerlinde

Oktober

Herr Jochmann, Christian
Frau Müller, Erika
Frau Stollberg, Erika
Frau Schulze, Wally
Frau Zech, Bärbel
Herr Schulz, Dietmar
Herr Pirch, Klaus-Dieter
Frau Bauer, Gisela
Frau Dr. Nickel, Erika
Frau Schwarzbach, Christa
Herr Schulze, Ulrich
Frau Würfel, Vera
Frau Maciej, Maria
Herr Schultze, Michael
Frau Rathner, Bärbel

November

Frau Morgenstern, Marga
Frau Jonasch, Edith
Herr Kerth, Norbert
Herr Scherbatzki, Dietrich
Herr Lorenz, Siegfried
Herr Voigt, Klaus-Dieter
Herr Milke, Klaus

Dezember

Frau Thomas, Christa
Frau Noack, Ingeborg

Frau Mogschan, Gerda
Herr Kahra, Helmut
Frau Ducklaus, Edith
Frau Staindl, Rita
Frau Krüger, Erika
Herr Baumgarten, Wolfgang
Frau Jünemann, Ursula
Herr Keller, Dieter
Herr Klose, Otto
Frau Jank, Hannelore
Frau Fietzek, Christine
Herr Böhnke, Helmut
Herr Möller, Wolfgang
Herr Weinert, Karl-Heinz
Herr Jäh, Willi



ÖFFNUNGSZEITEN

Telefonische Sprechzeit:
03546 7295

Montag bis Freitag
9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Sprechzeit in der
Geschäftsstelle:

Dienstag: 9:00 bis 12:00 Uhr
und 14:00 bis 17:30 Uhr

Donnerstag: 14:00 bis 16:00 Uhr

Montag bis Freitag:
Termine nach Vereinbarung

Außerhalb der Sprechzeiten:
Bitte nutzen Sie außerhalb
unserer Sprechzeiten die Mög-
lichkeiten, per E-Mail oder Ansa-
ge auf den Anrufbeantworter
mit uns in Kontakt zu treten.

E-Mail:
info@gwg-luebben-eg.de
Anrufbeantworter: 03546 7295

IMPRESSUM

Herausgeber:

Genossenschaftliche Wohngemeinschaft Lübben eG
15907 Lübben (Spreewald), Gubener Str. 6
Vorstand: Jürgen Busch, Nicole Jaegers
Tel.: 03546 / 72 95, Fax: 03546 / 187 90 10
www.gwg-luebben.de, info@gwg-luebben-eg.de

Redaktion: GWG
Redaktionsschluß: November 2024

Gestaltung: Heimat-Verlag Lübben,
www.heimat-verlag-luebben.de, Tel.: 03546 / 24 83

Fotos: Archiv GWG, Archiv Vetter,
Seven.One Entertainment Group GmbH
pixabay.com - john_loannidis, Olga Volkovitskaia

Vervielfältigung, Nachdruck, Auszüge nur mit ausdrücklicher
Genehmigung des Vorstandes und der Rechteinhaber.



Genossenschaftliche
Wohngemeinschaft Lübben eG
... zu Hause bei uns.

Bereitschafts- dienste



Bei **dringenden** Havariefällen
wenden Sie sich bitte an die
zuständigen Firmen.

Elektrik: Fa. Mogschan
Tel. 03546 / 71 52

Sanitär: Fa. Dörr
Tel. 0171 / 2829726

Heizung: Fa. Dörr
Tel. 0171 / 2829644

Heizung: GETEC WÄRME
& EFFIZIENZ GmbH
Tel. 0800 / 1004344
nur für die Häuser:
Sternstraße 21 bis 25,
Geschwister-Scholl-Straße,
Neumannsche Straße,
Lindenstraße,
Heinrich-von-Kleist-Straße,
Theodor-Fontane-Straße

Verstopfungen: Fa. Lizba
Tel. 0355 / 58290

Schlüsseldienst:
Fa. Hadel
Tel. 03546 / 2580
Fa. Paschke
Tel. 03546 / 4192



Bereitschaftsdienste in
Drahnsdorf und Golßen

Heizung und Sanitär:
Fa. Denschel
Tel. 0152 / 05949794
ab 18:00 Uhr 0171 / 5342635

Elektro: Fa. Freitag
Tel. 0170 / 2363251
oder 035452 / 15948

Bereitschaftsdienst in
Neu Zauche, Straupitz
und Groß Leuten

Elektro: Fa. Possling
Tel. 0171 / 2636780

Nach der Inanspruchnahme
des Notdienstes informieren
Sie bitte die Geschäftsstelle!